

Zuwendungsempfänger (genaue Bezeichnung und Anschrift)	Telefon/Fax
--	-------------

Anschrift der Bewilligungsbehörde

Datum:

Kennziffer des Zuwendungsbescheides:

Hinweis: Der Verwendungsnachweis ist innerhalb von sechs Monaten, spätestens jedoch nach Ablauf des sechsten auf den Bewilligungszeitraum folgenden Monats bzw. zu dem im Zuwendungsbescheid genannten Termin einzureichen. Ist der Zuwendungszweck bei außergemeindlichen Zuwendungsempfängern nicht bis zum Ablauf des Haushaltsjahres erfüllt, ist innerhalb von vier Monaten ein Zwischennachweis über die in diesem Jahr erhaltenen Beträge einzureichen (s. Nr. 6.1 ANBest-P).

☐ Verwendungsnachweis☐ Zwischennachweis☐ Projektförderung☐ Institutionelle Förderung

Zutreffendes bitte ankreuzen

Zuwendungszweck/Maßnahme:

Durch Zuwendungsbescheid vom	bewilligt	Euro
Durch Änderungsbescheid vom	bewilligt	Euro
Gesamthöhe der Bewilligung		Euro
Es wurde ausgezahlt		Euro

Finanzierungsart:

☐ Vollfinanzierung☐ Anteilfinanzierung☐ Festbetragsfinanzierung☐ Fehlbedarfsfinanzierung

Zutreffendes bitte ankreuzen

I. Sachbericht gem. Nr. 6.2.1 ANBest-P / 7.3 ANBest-G / Nr. 7.2 ANBest-I

(ggf. auf gesonderten Blatt darstellen)

II. Zahlenmäßiger Nachweis gem. Nr. 6.2.2 ANBest-P / 7.4 ANBest-G / Nr. 7.3 ANBest-I
1. Einnahmen

Detaillierter Nachweis der Einnahmen gem. Anlage 1 zum Verwendungsnachweis

Art Eigenanteil, Leistungen Dritter, Zuwendungen	Laut Finanzierungsplan des Zuwen- dungsbescheides/Antrages		Tatsächliche Einnahmen Laut Abrechnung	
	Euro	%	Euro	%
Eigenanteil bar				
Einnahmen aus der geförderten Maßnahme				
Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förde- rung)				
Sonstige öffentliche Förderungen durch:				

Zuwendung des Landes				
Einnahmen insgesamt				

2. Ausgaben

Detaillierter Nachweis der Ausgaben gem. Anlage 2 zum Verwendungsnachweis

[illegible]

*) Bei Baumaßnahmen sind nur die Summen der Kostengruppen (bei Hochbauten nach DIN 276 gegliedert; bei anderen Baumaßnahmen nach Maßgabe des Zuwendungsbescheides) anzugeben. Bei übrigen Maßnahmen sind ebenfalls die Maßgaben des Zuwendungsbescheides zu Grunde zu legen.

**) Bei einer Überschreitung der Ausgabensätze um mehr als 20 v.H. (vergl. Nr. 1.2 ANBest-P / G) ist nachstehend anzugeben, ob die Bewilligungsbehörde der Überschreitung zugestimmt hat.

Zustimmung der Bewilligungsbehörde	Datum:
------------------------------------	--------

III. Ergebnis

1. Finanzteil

	Laut Zuwendungsbescheid	Ist-Ergebnis laut Abrechnung
	Euro	Euro
Zuwendungsfähige Ausgaben (Nr. II.2)		
Einnahmen (Nr. II.1)		
Mehrausgaben/Minderausgaben		

IV. Bestätigungen

Die vorgenannten Angaben stimmen mit dem/den Zuwendungsbescheid(en) und dem Bautagebuch überein. In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- die im Zuwendungsbescheid, einschließlich der dort enthaltenen Nebenbestimmungen, genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden,
- Die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist,
- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit der geförderten Maßnahme angefallen sind (bei Förderung von Baumaßnahmen: mit Baurechnung übereinstimmen),
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheid näher bezeichneten Zwecks verwendet wurde,
- Die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

(Ort/Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift)

Anlage 1 zum Verwendungsnachweis - detaillierter zahlenmäßiger Nachweis der Einnahmen[illegible]

